

Dreikönigssingen eröffnet Jubiläumsjahr

Schauplatz des Treffens des Sängerkreises Ostallgäu zum Abschluss der Weihnachtszeit und Auftakt ins neue Jahr war diesmal die St.-Nikolaus-Kirche in Pfronten.

Von Werner Böck

Pfronten Schon Tradition ist das Weihnachtssingen des Sängerkreises Ostallgäu. Alljährlich am Dreikönigstag lädt er mit einigen seiner Chöre zum Abschluss der Weihnachtszeit ein. Heuer traf man sich in Pfronten in der Pfarrkirche St. Nikolaus, viele Zuhörerinnen und Zuhörer kamen und füllten das Gotteshaus fast bis auf den letzten Platz.

Es war gleichzeitig der Auftakt zum 125-jährigen Jubiläum des Liederkranzes Pfronten, der derzeit von Mario Babel und Anton Steiner geleitet wird. Dazu sangen der Jugendchor der Pfarreiengemeinschaft am Forggensee aus

Bayerniederhofen und Trauchgau unter der Leitung von Carola Berghofer, der Männerchor Nesselwang, den Klaus Dirr leitet, und der Chor Cantovivo aus Halblech mit seiner Dirigentin Gisela Reichherzer. Eingebettet in das Chor-

konzert sorgte die Familienmusik Keller mit Flöte, Geige, Harfe und Gitarre für besinnliche Weisen.

Johannes Paul, der Vorsitzende des Sängerkreises Ostallgäu, freute sich über die vielen Besucher und die Sängerinnen und Sänger

versetzten diese vor einem festlich geschmückten Altarraum noch einmal in weihnachtliche Stimmung. Von den Männerchören hörte man mit weichen, jedoch voll tönenden Stimmen Stücke von den Weihnachtsglocken bis zum Wie-

genlied, vom Licht in der Nacht bis zu den Troja-Glocken, vom Schwingerjuitz Jodler bis zum „Weit, weit weg“ von Hubert von Goisern. Cantovivo sang von der Empore mit ausgeglichener Tonalität und hervorragender Klangfülle von Mo Maria, Dormi bel bambini (mit einem schönen Sopran-Solo) und einem wuchtigen Tollite hostias. Der Jugendchor begeisterte mit Licht in der Nacht, einem rhythmischen Wau Bulan und Merry X-mas.

Nach einem gemeinsam angestimmten „Tochter Zion“ freuten sich die vielen Zuhörer über das gelungene Konzert und bedankten sich bei den Musizierenden mit einem lang anhaltenden, im Stehen gespendeten Applaus.



Für den Liederkranz Pfronten war das Dreikönigssingen in der heimischen St.-Nikolaus-Kirche der Auftakt in ein Jubiläumsjahr. Foto: Werner Böck